

DORFGESPRÄCH

Neues und Altes aus Osthelden

Ausgabe 11 Juni 2022



- Berichte aus den Vereinen
- Interview mit Helmut Mittelbach
- Vogelfreunde gesucht
- Was Oma noch wusste

Foto: Adelheid Thomas



DER NEUE TOYOTA **AYGO X** SCHÄRFSTER CROSSOVER DER STADT.

AB 23. APRIL
SOFORT VERFÜGBAR
+ LIVE BEI KELLER



BICOLOR-DESIGN IN STARKEN FARBEN



chilli red ginger beige
cardamom green
juniper blue

Großartiges ist manchmal kompakt verpackt.

Der neue Aygo X heizt ordentlich ein mit markantem Design. Temperamentvolle Zweitonlackierungen sorgen für eine starke Präsenz auf der Straße. Hier verbindet der Aygo X die Wendigkeit eines kompakten Stadtautos mit der Sicherheit eines Crossovers. Dank höherer Sitzposition sind Sie immer auf Augenhöhe mit dem Stadtverkehr.

Auf dem hochauflösenden 9" Display sind alle wichtigen Daten stets im Blick – Cloud-Navigation und Echtzeit-Verkehrsinformationen ebenso wie intelligente Park- und Tankinformationen. Toyota Smart Connect stellt eine kabellose Verbindung zwischen Apple-/Android-Smartphones und dem Multimedia-System her. Außerdem bietet der großzügige Innenraum mit vielen smarten Details echte Alltagstauglichkeit des agilen, sparsamen City-Cruisers.

Kraftstoffverbrauch/100 km Toyota Aygo X, 1,0-l-VVT-i, Benzinmotor 53 kW (72 PS): Kurzstrecke (niedrig) 5,7-5,4 l, Stadtrand (mittel) 4,5-4,4 l, Landstraße (hoch) 4,2-4,1 l, Autobahn (Höchstwert) 5,8-5,3 l, kombiniert 5,0-4,8 l. CO₂-Emissionen kombiniert 114-108 g/km. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt.

TIPP FÜR UMSTEIGER:

WIR KAUFEN GEBRAUCHTWAGEN ALLER MARKEN.

Autohaus Keller macht Ihnen ein faires Angebot, auch wenn Sie kein Fahrzeug bei uns kaufen.

Tel.-Kontakt: 02732/58630

E-Mail: zukauf@toyota-keller.de



10 JAHRE
Relax
Garantie

inklusive
für den Aygo X

Autohaus Keller GmbH & Co. KG · www.toyota-keller.de

57223 Kreuztal
Heesstr. 127
Tel. 02732-58630

57462 Olpe
Ziegeleistr. 5
Tel. 02761-94540

57076 Siegen
Weidenauer Str. 243
Tel. 0271-313750

**AUTOHAUS
KELLER**

KREUZTAL | OLPE | SIEGEN | HAGEN
LÜDENSCHIED | LIMBURG



Bürgerverein Osthelden e. V.



Hallo liebe Osthelderinnen und Osthelder, liebe Leser,

ich hoffe, ihr seid alle gut in den Frühsommer gekommen. Die ersten Veranstaltungen, unter anderem das Maifest sowie unsere Aktion „Sauberes Dorf“ Anfang April, haben bereits wieder stattgefunden.

Vor allem anderen möchte ich an dieser Stelle unsere neuen Redaktionsleiterinnen Lisa Skodek und Sarah Wurmbach begrüßen, die diese Aufgabe von Dirk Schleifenbaum mit unserer 11. Ausgabe dankenswerterweise übernommen haben. Dirk Schleifenbaum bleibt aber der Redaktion treu und unterstützt das Team weiterhin mit seiner Kreativität und seinem Wissen. Dafür möchte ich den dreien einen herzlichen Dank aussprechen.

Auch weitere gute Nachrichten kann ich verkünden. Wie der ein oder andere bereits weiß, wird der angestrebte Glasfaserausbau in Osthelden durch Westnetz stattfinden. So soll noch dieses Jahr begonnen und nach letzter Aussage auch noch ein großer Teil abgeschlossen werden. So wünsche ich uns allen einen sonnigen Sommer, genießt das Lesen, bleibt uns gewogen und natürlich, soweit möglich, gesund.

Euer Dirk

MEHR LIMO ALS BIER:
Krombacher
LIMOBIER

ALK. 1,5% VOL

70 LIMO
30 BIER

Krombacher
LIMOBIER
Zitronen-
adeltrüb

BECK & CO. BREMEN 1,5% VOL

DON'T DRINK AND DRIVE

DER BÜRGERVEREIN GRATULIERT SEINEN MITGLIEDERN

... zum 70. Geburtstag

Anne Vinken



Die Wittgensteinerin wohnt seit fast vierzig Jahren mit Ihrem Mann Harald im Alten Weg. Neben ihren drei Kindern und drei Enkelkindern liebt sie Gartenarbeit und Handarbeiten. Eine kleine eigene Hühnerzucht gab den Anstoß für ihr Hühnerporträt in der Ausstellung „So schön ist Osthelden“, des Vereins Kapelle mit Kultur e.V., in dem Frau Vinken tatkräftig mitwirkt. Tägliches Ritual ist der Spaziergang mit Hündin Fine.

... zum 80. Geburtstag

Veronika Drescher



Ehemals wohnhaft in Junkernhees, wohnt sie nun schon seit fast einem halben Jahrhundert mit ihrem Mann Hans im Eigenheim im Alten Weg. Sie ist Mutter von zwei

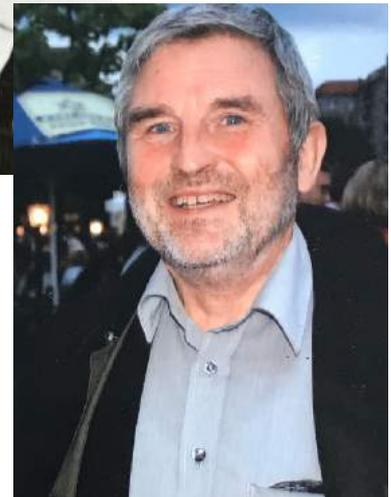
Töchtern und stolze Oma eines Enkelkindes. Gartenarbeit ist ihr liebstes Hobby.

Hans Jürgen Fink

Er ist einer unserer weit entferntesten Mitglieder im Bürgerverein. Vieles hat sich verändert in 80 Jahren, aber unveränderlich bleiben Tag und Ort der Geburt. So ist „Ursthelle“, wo immer „Schommeiersch Jöjen“ ist, tief in seinem Herzen. Nun wohnhaft in Berlin, ist der zweifache Vater und sechsfache Opa sehr gerne mit Ehefrau Christine auf Reisen. Jederzeit willkommen ist ihm auch ein Besuch in der alten Heimat mit Quartier bei Zimmermanns im Gewendtweg.



Stefanie Heider, Heike Kiß



NACH LANGER PAUSE ENDLICH WIEDER TANZ IN DEN MAI

Als erstes wollen wir uns ganz herzlich bedanken, bei allen, die mitgeholfen haben, bei allen, die uns, in welcher Art und Weise auch immer, unterstützt haben und nicht zuletzt bei allen, die wir auf dem Dorfplatz zu unseren Gästen zählen durften.

Man mag es kaum glauben, aber es war tatsächlich schon drei Jahre her, dass wir das letzte Maifest veranstalten konnten, das sind 1095 Tage, was wiederum 26280 Stunden entspricht, was sich auch mit 1576800 Minuten ausdrücken lässt. Bei dieser gewaltigen Zeitspanne war die Freude unsererseits natürlich gewaltig, endlich wieder ein großes Fest auf dem Dorfplatz feiern zu können. Doch bevor es losgehen konnte, mussten auch wir uns erst wieder daran erinnern, wie das mit den Festen noch gleich ging. Denn nach zweieinhalb Jahren ohne eine offizielle Veranstaltung waren die ein oder anderen Abläufe, sagen wir... nicht mehr ganz frisch im Gedächtnis.



Nachdem wir dann aber dank eines ausgeprägten Schwarmgedächtnisses die grobe Planung unter Dach und Fach hatten, alles bestellt war und alle Genehmigungen eingeholt

waren, konnte es am 29.04. dann mit dem Aufbau des Rondells und dem Packen der ersten Anhänger losgehen.

Und dann war es so weit, der 30.04. war gekommen und es fühlte sich so an wie die Feste vor ... naja ihr wisst schon... Und da war es auch nicht schlimm, dass wir wie üblich gefühlte 300mal durch die Gegend laufen und fahren mussten, weil wir wieder irgendwas vergessen hatten. Gegen 13:00 Uhr war dann alles soweit vorbereitet: Das Rondell war fertig ausgerüstet, der Grill wartete darauf, angezündet zu werden, die Waffeleisen waren eingesteckt und der Maibaum lag bereit, um von den Kindern des Dorfes geschmückt zu werden.

Unsere ersten Gäste kamen tatsächlich deutlich vor dem offiziellen Start um 15:30 Uhr. Neun junge Männer aus Fellinghausen hatten ihre Maiwanderung einen Tag zu früh angetreten und bemerkten, dem Verdursten nahe, unseren schön geschmückten Dorfplatz.

Natürlich bewirteten wir die Gruppe gerne, schließlich sind wir keine Unmenschen... und im Rahmen der Entwicklungshilfe für unser Nachbardorf konnten sich die Jungs vielleicht das ein oder andere von uns abschauen.



Um 15:30 Uhr begrüßten wir dann die ersten Gäste und die Kinder fingen an, den Maibaum zu schmücken, der im Anschluss aufgestellt wurde. Der Dorfplatz füllte sich langsam und was uns besonders freute, zu den üblichen Verdächtigen gesellten sich auch einige neue Gesichter. Die Stimmung war heiter, die Getränke flossen in Strömen und auch die lautstark angepriesene Bratwurst fand ihre Abnehmer. Da sollte es nie-

manden wundern, dass der harte Kern erst in den frühen Morgenstunden von dannen zog. Alles in allem kann man sagen, dass es ein sehr schöner Abend war, bei dem, so hoffen wir jedenfalls, jeder auf seine Kosten kam. Wir würden uns freuen, euch auch am 26.11. bei Glühwein, Kinderpunsch und Leckereien vom Grill zu unserem Winterfeuer begrüßen zu dürfen.

Sjef Collaris

NEUIGKEITEN AUS DEM GESANGVEREIN

Der Gesangverein hat in zweierlei Hinsicht Zuwachs bekommen. Zum einen ist der Kinderchor nun offiziell beim Chorverband angemeldet. Das Projekt startete bereits vor der Pandemie. Allerdings waren uns hier nur drei Proben vergönnt, bis uns die Pandemie einen Strich durch die Rechnung machte. Im Oktober 2021 haben wir das Projekt dann wieder aufgenommen, und aktuell sind zehn Kinder dabei, die sehr große Freude am Singen haben. Es dürfen auch sehr gerne mehr werden. Auf dem Herbstfest 2021 hatten wir dann auch unseren ersten kleinen Auftritt, wobei hoffentlich noch mehr folgen. Der nächste Auftritt ist auf dem Waldfest am Pfingstsonntag geplant. Die Proben finden immer donnerstags von 17 bis 18:00 Uhr statt. Hier ist jede/r ab sechs Jahren herzlich willkommen, natürlich freuen sich auch alle anderen Chöre, insbesondere der Frauenchor, über Zuwachs. Die Proben finden immer montags von 19 bis

20:30 Uhr statt. Der zweite Zuwachs bin ich (Alicia Yasmin Stahl). Auch wenn ich nun schon seit 2006 im Gesangverein unterwegs bin und mit sechs Jahren im Kinderchor angefangen habe, bin ich nun seit Sommer 2021 in einer neuen Rolle. Ich darf mich jetzt Chorleiterin nennen. Dafür absolvierte ich von September 2020 bis August 2021 eine Chorleiterausbildung bei Volker Arns und Helmut Pieper, die ich erfolgreich bestanden habe. Dabei habe ich den C1 Schein des Chorverbandes NRW erworben. Was steht demnächst an? Der GV wird nächstes Jahr stolze 150 Jahre alt, und das soll groß gefeiert werden. Aktuell steckt der eigens dafür gegründete Festausschuss noch mitten in den Vorbereitungen für das Festwochenende am 17. und 18. Juni 2023. Weitere Details werden aber selbstverständlich frühzeitig bekannt gegeben.

Alicia Yasmin Stahl



**MICHAEL
ELFERS**
MALERMEISTER

Malerfachbetrieb Michael Elfers
Über dem Garten 18
57223 Kreuztal-Junkernhees
Tel.: 02732/591975

Aus
Freude
am
Wohnen

NEUES WAHRZEICHEN VON OSTHELDEN

Wer hätte gedacht, dass eine drei Meter hohe Hasenskulptur mal so viel Aufsehen erregen könnte?

Von überall kommen die Leute, um ihn zu bestaunen, und das nicht nur zur Osterzeit.

Ursprünglich war das Projekt von der Gruppe „Tierpark Osthelden und Freunde“ ganz anders geplant. Der Hase sollte nämlich immer einen anderen Standort bekommen, damit die Kinder ihn passend zur Osterzeit suchen konnten. Doch schnell wurde der Hase populär und lockte Leute aus dem Rheinland, Bayern und vielen anderen Gegenden an, sodass der Standort nicht mehr verändert wurde. Schließlich wurde er sogar zum Fernsehstar im WDR bei der Lokalzeit in der ersten Folge von „Musste hin“.

Einen neuen Anstrich bekam der beliebte Hase ebenfalls dieses Jahr. Das Ei wurde in anderen Farben bemalt und auch an seinem Blickwinkel wurde etwas verbessert (es wurde nämlich erzählt, dass er schielt. Zum Augenarzt hat ihn aber auch niemand gebracht ...). Auf dem Bild kann man die Veränderung von 2021 zu 2022 sehen.



Wer weiß, vielleicht kann man irgendwann eine kleine „Osterhasenchronik“ im DORFGESPRÄCH präsentieren. Die Person, die den Hasen bemalt, hat auch schon Ideen fürs nächste Jahr. ;-)

Ein weiteres Highlight ist die am Hasen hängende Holztruhe, die auf verblüffende Art und Weise stets das ganze Jahr über mit Süßigkeiten befüllt war, aber hier und da auch mit Sekt oder Bierdosen. Da die Truhe aber hauptsächlich für Kinder vorgesehen ist, ein wohl nicht so glücklicher Umstand.

Zum diesjährigen Osterfest wurde die Truhe selbstverständlich nochmal ordentlich befüllt. So wurde der Osterspaziergang zum vollen Erfolg, und der Osterhase wurde etwas entlastet und musste weniger verstecken.

Wir hoffen sehr, dass der Hase uns noch viele weitere Jahre erhalten bleibt und wollen hier noch mal einen großen Dank an diejenigen aussprechen, die den Hasen aus einem einst gewöhnlichen Baumstamm kreierte haben. So entstand ein schöner Hingucker und ein neues Wahrzeichen von Osthelden, an dem sich Groß und Klein das ganze Jahr, vor allem zur Osterzeit, erfreuen kann.

Wer ihn noch nicht bestaunt hat, kann dies selbstverständlich jederzeit nachholen. Man findet ihn am

Quellenweg.
Sarah Wurmbach



FRISCH
MOTORGERÄTE

Hammerstraße 23 . 57223 Kreuztal-Eichen
Tel.: (02732) 82138

E-Mail: frisch-motorgeraete@t-online.de
www.frisch-motorgeraete.de

DÄ ZWENDI KREJ SE NED

Dr Wender ging so langsam demm Eng endgäje, em Schadde loaje noch Resde vam Schnee on om Brandweijer schwomme noch de Iss-Schölbe.

Dä Zwendi schdung om Wejerdamm, siffe¹naß on froar wie en Schnierer². Mir hadde grad erschd ajefange bed Schölbeloufe³, do loaj dä ald em Wasser. Hellob hadde mir enn uss dem Iss jezoge, awwer itz wosdde mr ned, wad mr bed demm aschdälle solle. Hä woll nämlich ömm nix e dr Wäld *heim*, weiled doa *Dräsch* goaw. (Die hadde deheim en *Kloppeitsch* – so nannde die dat Dinge werglech, die hong am Köcheschrank on luurde, dat dr Vadder va dr Schechd koam.)

Ed goaw dousend Vorschläj, wadd mr bed demm mache könne; einer schlechder wie dä anger. Dä Zwendi wuhr langsam bloa. De Lengde ⁴sädde einer: „Ech ha Fexführ⁵, mir könne enn anem Führche drüjje.“

Mir leefde öwwer de Schossewech, de Rähng⁶rob e de Baggesdänne⁷ on sochde Holz. Nadürlich woar dad meisde naß on quälsterde⁸nur, on bes dad Führ endlich rechdich brannde, woar dä Zwendi so schdiff, dad mr enn *usdoh* mosde. Hä schnadderde so wahne, dad mr de Zirrn klappern hohrde.

Einer hadde bed grurse Äsde e Jeställ am Führ jeboud, doa honge die Brog⁹ge on drüjde. Üngerhemd on -botze zoje mer dem Zwendi werer

a, nodemm mer se orndlech jebrunge hadde. Ed woar nämlich e bessche zochich¹⁰e dä Dänne, doa kann mer ser lechde en Schnobbe¹¹hurln.

So e Führche ess ächd wad Feines, ed wuhr rechdich jemöhdlich e dä Dänne. Obwurl dä Zwendi denn bäsde Platz am Führ hadde on sech dauernd dräjde, schnadderde hä ömmer noch. Hä schdung jo och die ganze Zitt e dä siffenasse Schoh, die konne mer ned drüje. Awwer wad es schoh so e bessche Kälde vergliche bed ner Tracht bed dr Kloppeitsch?

Ed wuhr langsam düsder e dä Dänne, dä Zwendi woar werer sowidd drüj, darre sech heim droude on mir hadde all dad gohre Jeföhl, dad mir alles rechdich jemachd hadde. Zwar schdonge¹²mir all noa Führ wie en ahl Herw¹³, awwer dad woar ned so arich obfälllich, oawends roch keiner va oos noa Veilcher.

De nächsde Morje e dr Schurl hadde dr Zwendi werer die nasse Schoh ah. Awwer wad wedde mache? Wäh hadde da *zwo* paar Schoh för de Wender?

Mir frojde enn: „Häsde se kreeje?“ Hä schdroh- lde övver ded ganze Jesechde: „Se ha *nix* jemergt“.

Helmut Mittelbach



¹ Tiefend nass

² Schneider

³ Ein hochspannendes, hochgefährliches, streng verbotenes Geschicklichkeitsspiel: Man läuft über freischwimmende Eisschollen und muss die nächste erreichen, bevor man mit der vorherigen absäuft

⁴ Schließlich

⁵ Streichhölzer

⁶ Böschung

⁷ Das Tannenstück am Backes

⁸ qualmte

⁹ Klamotten

¹⁰ zugig

¹¹ Schnupfen

¹² stanken

¹³ Räucherkerze

INTERVIEW MIT HELMUT MITTELBACH



DORFGESPRÄCH (DG): Können Sie uns in einigen Sätzen einen kurzen Abriss über Ihre Zeit hier in Osthelden berichten, über Ihre Kindheit und Jugend.

Helmut Mittelbach (HM): Geboren bin ich zu einem denkbar schlechten Zeitpunkt: am 15.9.1943. Mit der Kapitulation der 6. Armee in Stalingrad zu Anfang dieses Jahres war klar, dass Deutschland seinen verbrecherischen Krieg verloren hatte. Die Zukunftsaussichten waren grauenvoll. Kann man sich einen miserableren Start vorstellen?

Die erste Erinnerung habe ich an den Bau des Wasserbehälters im ‚Wolfha‘, 1947. Dort gab es einen Sandhaufen! Eine Sensation! Es war ein hartes, karges Leben in der Nachkriegszeit, aber ich habe es nicht gemerkt, ein anderes Leben kannte ich ja nicht. Wenn ich mal einen Anflug von Wehleidigkeit zeigte, pflegte mein Vater zu

sagen: „E weich Vöjjelche härre weich Ärschelche“. Zugegeben, dieser Satz hört sich nicht nach großer Weisheit an, aber für mich war er der Ansporn, einen harten Arsch zu bekommen. Und das hat genützt!

DG: Warum und wann haben sie Osthelden verlassen?

HM: Nach meinem Abitur in Hilchenbach bin ich 1962 zum Studium an die TH Aachen gegangen. 1969 fand ich dann als junger Diplom Ingenieur meinen Traumjob bei der AEG Telefunken in Konstanz, die dort den ersten Großrechner Deutschlands entwickelte. Und wenn du erst mal in Konstanz bist, willst du da nie wieder weg!

DG: Woran erinnern Sie sich noch besonders, wenn Sie an Ihre Zeit in Osthelden denken?

HM: An die ersten kalten Herbsttage, wenn der ganze Ort nach den Kartoffelfeuern roch, die rings herum auf den abgeernteten Feldern

brannten und an das Geschrei der ‚Hagänse‘, die gen Süden zogen.

DG: Sie wohnen jetzt in Konstanz. Haben Sie noch Berührungspunkte / Beziehungen zu Ihrem Heimatort?

HM: In all den Jahren hat es mich immer wieder zu Besuchen nach Osthelden gezogen. Dort wohnten meine Eltern bis zu ihrem Tod, und dort wohnt meine Schwester mit einigen ihrer Kinder und Enkel. Auch einige Freunde und Schulkameraden wohnen noch im Ort oder der näheren Umgebung.

Richtig viele Verwandte und Bekannte treffe ich, wenn ich den Friedhof besuche. Ich sehe die Gesichter plastisch vor mir, erkenne noch ihre Stimmen und erinnere mich an manche lustige Begegnung und originelle Sprüche.

DG: Wann waren Sie das letzte Mal in Osthelden und aus welchem Anlass?

HM: Das war anlässlich eines Klassentreffens vor einigen Jahren. Und jetzt nehme ich mir vor, dort bald wieder hinzufahren.

DG: Was hat Sie dazu bewogen, uns die Ostheldener Anekdoten aus alten Zeiten zu liefern, und dazu auch noch in Sejerländer Platt, geschrieben und gesprochen?

HM: Mein Patensohn Rainer Müller hat mich mit den DORFGESPRÄCHEN versorgt, die ich seitdem mit großem Interesse lese. Darin wurde zur Mitarbeit aufgerufen. Es ist mein Wunsch, etwas von der alten Zeit in unsere heutige Zeit herüberzuretten, zu zeigen, dass das Leben auch ohne die ganzen Errungenschaften der Moderne lebenswert und voller Abenteuer sein kann. Das Sejerländer Platt ist meine Muttersprache, die ich liebe. Die ist ein wesentlicher Teil meiner Persönlichkeit.

Ich freue mich über jede Gelegenheit, sie zu benutzen.

Vielleicht können ja meine Beiträge im DORFGESPRÄCH den einen oder die andere ermuntern, diesen Schatz aus unserer Vergangenheit zu schätzen und zu bewahren.

Etwas liegt mir noch am Herzen: Das Schreiben dieser Geschichten würde mir noch viel mehr Freude machen, wenn ich etwas Rückkopplung meiner Leser erfahren würde. Schreibt mir doch einfach, was Euch gefallen oder auch nicht gefallen hat. Ganz spontan, ohne langes Überlegen. Hier ist meine Mail Adresse: helmut.mittelbach@gmail.com

DG: Vielen Dank für das Interview!



Wir achten beim Immobilienverkauf auf jedes wichtige Detail, um für Sie den bestmöglichen Preis zu erzielen!

Kontaktieren Sie uns gerne für eine unverbindliche Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie!
Büro Kreuztal, Tel. 02732-607 40 90

**ENGEL & VÖLKERS®**

FLEIßIGE HELFER DES OSTERHASEN GESICHTET

Am Mittwoch, dem 23. April, fand in der Kapelle mit Kultur das diesjährige Osterbasteln statt. Unter der Leitung von Anke Reinschmidt und Sarah Wurmbach konnten die Kinder zwei Stunden lang ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Es wurde fleißig geklebt, ausgeschnitten, verziert und bemalt. So entstanden nach und nach viele schöne individuelle Bastelwerke. Dank der großen Auswahl an Materialien und allerhand moderner Gerätschaften, wie einer Stanzmaschine, die alle netterweise von Anke zur Verfügung gestellt wurden, waren beim Basteln keine Grenzen gesetzt.

Die Kinder wetteiferten untereinander, wer die meisten Bastelprojekte schafft, dabei unterstützten sie sich gegenseitig und schmiedeten noch nebenbei Pläne für die restlichen Osterferien. Hatte jemand noch kein Geschenk zu Ostern, dann war dies spätestens nach diesem gemeinsamen Nachmittag nicht mehr der Fall. Es hat uns wirklich sehr viel Spaß gemacht. Schön, dass so viele Kinder da waren! Wir hoffen sehr, alle Ende des Jahres zum Weihnachtsbasteln wiederzusehen, und freuen uns, neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Anke Reinschmidt, Sarah Wurmbach



WEIHNACHTSBAUM-SAMMELAKTION 2022

Am 08. Januar sammelten die Jugend und der Teenkreis der Evangelischen Gemeinschaft Osthelden zum 14. Mal die ausgedienten Weihnachtsbäume im Heestal und in Osthelden gegen eine freiwillige Spende ein, um sie anschließend oberhalb des Bolzplatzes in Osthelden zu verbrennen. In den 14 Jahren konnte eine interessante Beobachtung gemacht werden: Die Anzahl der Bäume wird weniger, aber die Summe der Spenden hat sich mehr als verdoppelt! Seit 2009 konnte eine stolze Summe von ca. 10.000 € für verschiedene gute Zwecke gespendet werden.

Dieses Jahr ging die gesammelte Spende in Höhe von **1.192 €** an die Organisation „Vishwa Jyoti Deutschland e.V.“. Seit 1996 arbeitet der ehrenamtliche Verein aus Olpe eng mit einem indischen Verein zusammen, der in Ostindien sowie

in Nepal aktiv ist. Dort unterhalten sie eigene Schulen und Kinderheime. Außerdem werden Nahrungs-Hilfspakete an bedürftige Familien verteilt, sodass auch in der Coronakrise eine Verpflegung möglich ist. Mehr Infos gibt es auf www.vjd-ev.de.

Die Jugend und der Teenkreis der Evangelischen Gemeinschaft Osthelden bedanken sich ganz herzlich bei allen großzügigen Spendern (besonders bei denen, die gar keinen Weihnachtsbaum abgegeben haben) und bei allen freiwilligen Helfern. Ein besonderer Dank geht an die immer wieder helfenden Traktorfahrer Lars Neudeck und Bernd Jung, ohne deren Hilfe die Sammelaktion nicht möglich wäre. Bis nächstes Jahr am 07. Januar 2023!

Nico Müller



Steinmetz
Ade

Marmor und Granit

Grabmale, Treppen

Fassaden, Gärten

Küchenarbeitsplatten

Bäder, Fensterbänke

Landstraße 2 **57223 Kreuztal-Fellinghausen**
Telefon: 02732/27911-0
www.Steinmetz-Ade.de e-mail: info@Steinmetz-Ade.de

JESUS CHRISTUS 2022

Vom 04. bis 11. September 2022 veranstaltet die Arbeitsgemeinschaft Kreuztaler und Dahlbrucher evangelischer Gemeinden und Gemeinschaften eine Vortragsreihe im Gemeindehaus der Ev. Gemeinschaft Osthelden, jeweils um 19.30 Uhr. Die Veranstaltungen werden von dort per Livestream in die anderen Gemeinden übertragen, und man wird sie auch zuhause sehen können.

Redner der Abende wird **Markus Wäsch** aus Dillenburg sein. Er ist Prediger, Autor und Bibelschullehrer, Jahrgang 1966. Er hat einen grafischen Beruf erlernt und über 10 Jahre lang ausgeübt. Von 1997 bis 1999 studierte er an der Freien Theologischen Akademie in Gießen. Markus Wäsch ist als Prediger und Evangelist in ganz Deutschland unterwegs. 2007 hat er in Dillenburg den überkonfessionellen Jugendgottesdienst Sonntagabendtreff (kurz: SAT) initiiert und 12 Jahre lang geleitet. Wäsch ist Mitglied bei der Deutschen Evangelistenkonferenz und bei proChrist e. V.

Markus Wäsch möchte zum Glauben an Jesus Christus ermutigen und wird dabei spannende Themen aufgreifen, die oft Hindernisse zum Glauben zu sein scheinen.

Das Hauptthema lautet:

Wie kann ich glauben, wenn....

Sonntag, 04.09.2022:

... die Christen mich enttäuscht haben?

Montag, 05.09.2022:

... ich meinen Verstand nicht abgeben will?

Dienstag, 06.09.2022:

... Gott meine Gebete nicht erhört?

Mittwoch, 07.09.2022:

... der Gott des AT so grausam ist?

Donnerstag, 08.09.2022:

... die Bibel voller Widersprüche ist?

Freitag, 09.09.2022:

... es so viel Leid in der Welt gibt?

Samstag, 10.09.2022:

... nach dem Tod ja doch alles aus ist?

Sonntag, 11.09.2022 (10.00 Uhr):

... die Auferstehung wie ein Märchen klingt?



Horst Wiedenhaupt

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER-NEUSTART

Dieses Jahr wagen wir wieder einen Neustart des Lebendigen Adventskalender, so Ihr denn zahlreich mitmacht. Leider mussten wir die Veranstaltungen letztes Jahr doch dann kurzfristig wegen der Pandemie absagen, obwohl sich zahlreiche Teilnehmer gemeldet hatten. Bitte gebt mir Euren Terminwunsch bis 30.09.2022 an, damit ich rechtzeitig die Terminübersicht erstellen und verteilen kann. Ich freue mich wieder auf einen bunten, vielfältigen und kreativen Adventskalender nach fast zwei Jahren Pause! Telefon: 02732-28373, d.schleifenbaum@t-online.de

Dirk Schleifenbaum

NEUE VOGELFREUNDE GESUCHT

Kennt ihr noch das alte Kinderlied: „Alle Vögel sind schon da, alle Vögel, alle. Welch ein Singen, Musizieren, Pfeifen, Zwitschern, Tirilieren!“ Na, wisst ihr noch wie's weiter geht?

Viele von uns werden morgens vom Gesang der Vögel geweckt. Ich persönlich kann mir keinen schöneren Klang als dies zum Start in den Tag vorstellen. Weil ich dies so schätze, möchte ich mich im folgenden Artikel mit dem Thema Vogelfütterung auseinandersetzen, um somit evtl. neue „Zufütterer“ für die Vogelwelt zu gewinnen oder ggf. schon fleißigen Mithelfern Tipps an die Hand zu geben.

Vorab schon mal im Namen aller Vögel: einen herzlichen Dank an alle, die sich regelmäßig um deren Wohlergehen sorgen und kümmern, macht weiter so!

Weshalb sollte ich bei der Vogelfütterung aktiv werden?

Die Lebensbedingungen unserer heimischen Vögel verschlechtern sich jedes Jahr. Ursachen dafür sind z. B. der Einsatz von Insektiziden in der Landwirtschaft und in unseren Gärten, wodurch die Insektenpopulation stark reduziert wird und dadurch als wichtige Nahrungsquelle für Vögel wegfällt. Immer leistungsstärkere Erntemaschinen lassen vom Ernteertrag kaum etwas zurück, wodurch z. B. der „Kornfresser“ leidet. Die schönen Blumenwiesen und alle bekannten bunten Gärten weichen neueren, modern angelegten Gärten mit viel Struktur oder müssen Platz machen für „Neubauten“. Auch der Klimawandel, der die stetige Veränderung von Temperaturen und Witterungszuständen mit sich bringt und somit Reifungsprozesse von Früchten und Nüssen beeinflusst, sorgt dafür, dass sich das Futterangebot nach und nach rapide reduziert. Somit ist unsere Mithilfe gefragt, um die Vogelpopulation weiterhin zu schützen und ihnen einen sichern Lebensraum mit ausreichend Futtermengen zu ermöglichen. Wir freuen uns ja auch immer über einen aufgefüllten Kühlschrank und suchen ungern lange nach etwas Essbarem.

Die Suche nach der geeigneten Futterplatzstelle und das passende Futterhäuschen

Wenn ihr euch entschieden habt, auch mithelfen zu wollen, beginnt nun die Suche nach der geeigneten Futterstelle. Ihr besitzt schon ein Vogelhäuschen? Dann könnt ihr trotzdem gerne diesen Abschnitt durchlesen, vielleicht fällt euch noch das ein oder andere auf, was ihr vorher noch nicht gewusst habt.

Hierbei sind einige wichtige Punkte zu beachten:

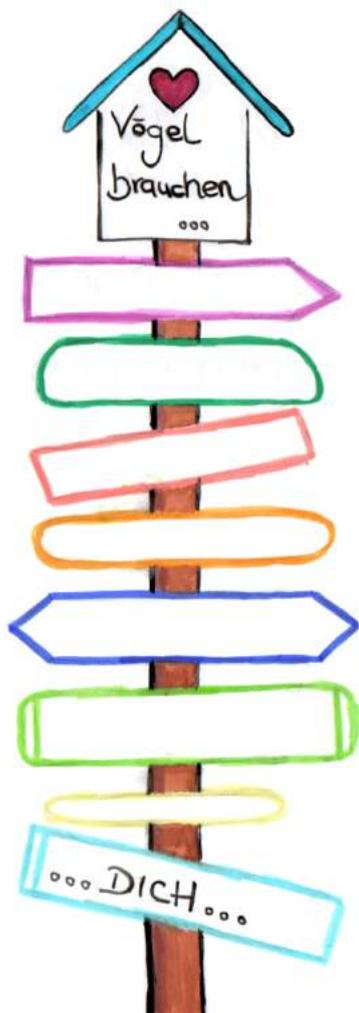
- Die Futterstation sollte sicher angefliegen werden können, der Schutz vor potenziellen Fressfeinden wie Katzen oder Greifvögeln sollte gewährleistet sein sowie eine schnelle Zufluchtsmöglichkeit, falls Gefahr droht.
- Die Vögel brauchen beim Fressen einen freien Blick für die Umwelt. (Rundumblick)
- Vor Witterung sollte die Futterstelle geschützt sein.
- Mehrere vielseitig gestaltete Futterstellen sind optimal, dadurch können sich die Vögel und vor allem die verschiedenen Arten besser voneinander separieren und treten weniger in Konflikt.
- Nicht direkt in unmittelbarer Nähe zu ungesicherten großen Fensterscheiben oder Terrassentüren aufstellen, die Vögel nehmen die sauber geputzten Fensterscheiben nicht als Hindernis wahr und können sich durch den Aufprall (tödlich) verletzen.

Und, könnt ihr alle Kriterien erfüllen? Dann geht es weiter mit der Frage, welches Futterhäuschen für euren Garten oder Balkon am besten geeignet ist. Hierzu könnt ihr euch gerne im Fachgeschäft wie Tierhandel oder Baumarkt beraten lassen und schauen, welches oder welche, wenn es mehrere sein sollen, euch gefallen und am besten geeignet sind. Ihr könnt aber

auch selbst kreativ werden. Denkt nur daran, dass beim Bau eines Vogelhäuschens gewisse Rahmenbedingung erfüllt sein sollten. Im Internet, Fachmarkt sowie Büchern sind diese zu finden.

Was ist bei der Fütterung zu beachten?

Nach langer Suche, die durch das mittlerweile riesige Angebot von den unterschiedlichsten Vogelhäuschen in allen möglichen Farben, Formen und Größen erschwert wird oder aber nach tagelanger Schweißarbeit und etlichen gefallenen Sägespänen ist es endlich so weit: Euer Vogelhäuschen steht / hängt.



Bitte leere Felder ausfüllen.

Jetzt geht es darum, das Vogelhäuschen zu befüllen und auch hier gibt es Wichtiges zu befolgen:

- Das Futter sollte sich möglichst an den jahreszeitbedingten Bedürfnissen der Vögel orientieren, daher wird eine Winterfütterung von der Sommerfütterung unterschieden.
- Im Winter wird fettreiches Futter empfohlen, sog. „Fettfutter“. Die Vögel brauchen gerade in den kalten Monaten mehr Proteine, um ihren Energiebedarf zu decken. Es enthält vor allem Nüsse, Rosinen, Weizenflocken, Haferflocken, Öle und Fette. Neben dem handelsüblichen Futter könnt ihr aber auch eigenes herstellen.

Wichtig: verwendet nur Lebensmittel, die auch für Vögel geeignet sind. Informiert euch dafür vorher. Wenn ihr z.B. einen Apfel zu Hause habt halbiert diesen und hängt ihn im Baum auf, das mögen vor allem die Drosseln sehr gerne. Meisenknödel (ohne Netz!) sind ebenfalls sehr beliebt, sie können in verschiedenen Variationen gekauft oder selbst hergestellt werden. Mehlwürmer, Insekten (am einfachsten getrocknete) sollten unters Futter gemischt werden. *Winterfütterung in der Zeit von November bis Ende Februar.*

- Bei der Fütterung im Sommer ist zu beachten, dass die Vögel mehr tierische Kost benötigen, z. B. Würmer und Insekten, um ihre Jungen aufzuziehen. Dafür können z.B. wieder die getrockneten Mehlwürmer unters Futter gemischt werden. Meisenknödel mit Insekten sind optimal. Um die Insektenpopulation und somit eine wichtige Nahrungsquelle der Vögel zu fördern, sollten im Garten oder auf dem Balkon viele verschiedene Sträucher und Blumen angepflanzt werden. Das Futter im Sommer ist fettärmer.

- Alternativ gibt es auch noch das Ganzjahresfutter. Wichtig ist dabei, dass man trotzdem abwechslungsreich füttert und die Nahrung an die wechselnden Bedürfnisse der Tiere anpasst. Auf tiergerechtes Futter mit entsprechender Qualität sollte stets geachtet werden.
- Die Futterstelle sollte stets trocken sein, damit das Futter nicht feucht wird.
- Gefüttert werden sollte lieber öfters und dafür in kleineren Mengen, überschüssiges Futter nach gegebener Zeit entfernen.
- Außerdem sollte die Futterstelle täglich trocken ausgefegt und regelmäßig (1x wöchentlich) heiß ausgewaschen werden. (Mein Tipp: Nehmt euch eine Gießkanne, füllt sie mit heißem Wasser und gießt das ganze Häuschen ab, lasst es kurz wirken und holt euch dann eine alte Bürste und schrubbt die schmutzigen Stellen, z.B. Kot, kräftig ab. Trocknet das Häuschen danach ordentlich). Die regelmäßige Reinigung ist wirklich wichtig, um die Verbreitung von Krankheiten zu vermeiden.
- Eine Vogeltränke mit frischem Wasser

sollte, wenn möglich, zur Verfügung stehen, diese ebenfalls regelmäßig kontrollieren/reinigen.

Wie ihr seht, gibt es bei der Fütterung wirklich vieles zu beachten, und falls ich etwas Wichtiges vergessen habe könnt ihr mich selbstverständlich gerne drauf hinweisen und mir Rückmeldung geben, dafür wäre ich euch sogar sehr dankbar. Bevor ich begonnen habe, diesen Artikel zu schreiben, habe ich vieles auch noch nicht gewusst. Nun bin froh, durch meine Recherche schlauer als vorher zu sein, und somit den Vögeln noch besser helfen zu können. Ich hoffe sehr, dass ich dem ein oder anderen Vogelfreund auch noch ein paar Tipps an die Hand geben konnte oder sogar durch meinen Bericht neue Freunde für die Vogelwelt gewinnen konnte. Eins kann ich euch auf jeden Fall versprechen, es ist ein unglaublich schönes Gefühl, wenn man dazu beiträgt, dass die Vögel ausreichend Nahrung finden und somit weiterhin auf unserem Planeten weilen. Denn, wie schon am Anfang des Berichtes erwähnt, sind wir hauptverantwortlich dafür, dass es zu einer solchen Futterknappheit überhaupt kommt. Darum ist es Zeit, Solidarität zu zeigen und sich für den Erhalt der vielfältigen Vogelwelt einzusetzen.

Sarah Wurmbach

SCHÖNSTES VOGELHÄUSCHEN VON OSTHELDEN GESUCHT:

Als kleines Dankeschön an alle, die schon so fleißig an der Vogelfütterung beteiligt sind oder es bald sein werden, haben wir uns überlegt, ein Gewinnspiel zu veranstalten.

Schickt ein Bild eures Vogelhäuschen bis zum 30.10.2022 an redaktion@buergerverein-osthelden.de. Das Redaktionsteam entscheidet dann, welches das schönste von allen eingesendeten ist.

Der Gewinner / die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben und erhält von uns einen Zoo & Co. Gutschein im Wert von 15 Euro.

Wir sind schon sehr gespannt auf eure Vogelhäuschen. Gerne dürft ihr auch einen kurzen Text dazu schreiben, weshalb und seit wann ihr mit der Vogelfütterung angefangen habt.

WAS OMA NOCH WUSSTE

Tannensirup, gut gegen Husten

Für etwa 500 ml Sirup wird benötigt:

- 1 Handvoll Fichten- oder Tannenspitzen (am besten bei einem Waldspaziergang sammeln)
- 250 ml Wasser
- 250 g Honig
- 1 Schraubglas

Die Triebspitzen in ein Schraubglas geben und mit Wasser übergießen. Es sollten möglichst alle Spitzen mit Wasser bedeckt sein. Vier Tage ziehen lassen und dabei zwei- bis dreimal mal täglich schütteln, das verhindert Schimmelbildung.

Das Wasser samt Tannenspitzen in einem Topf zum Kochen bringen und für zehn Minuten köcheln lassen. In der Zwischenzeit das Schraubglas samt Deckel auskochen. Die Spitzen abseihen und die Flüssigkeit in das Schraubglas gießen. Anschließend mit dem Honig auffüllen, gut verrühren und Glas verschließen.

Der Sirup ist im Kühlschrank etwa ein Jahr haltbar.

Ein Löffel Tannensirup hilft bei Husten und ist schleimlösend. Er kann auch zum Süßen von Tees verwendet werden.

Königskerzen-Öl, als Massageöl oder zur Weiterverarbeitung für Salben etc.

- Königskerzenblüten,
- ein gutes Öl (z.B. Olivenöl, Sonnenblumen- oder Rapsöl)

Die getrockneten Blüten in ein verschließbares Glas geben und mit Öl auffüllen, bis alle Pflanzenteile gut mit Öl bedeckt sind, gut durchschütteln und mindestens vier Wochen an einen hellen, aber nicht sonnigen Ort stellen. Immer wieder schütteln und kontrollieren, ob das Öl noch alle Blüten völlig bedeckt. Falls nicht, noch einmal etwas Öl nachgießen und wieder durchschütteln. Jetzt alles durch ein feines Tuch etwas ausdrücken und in Flaschen füllen. An einem dunklen Ort aufbewahren. Die Haltbarkeit des Öles richtet sich immer nach der Haltbarkeit des Basisöles.

Stefanie Heider, Heike Kiß

Das Redaktionsteam freut sich über weitere Einsendung von alten Hausmittelchen. Vielleicht können wir Dorfwissen zusammenbringen und austauschen?

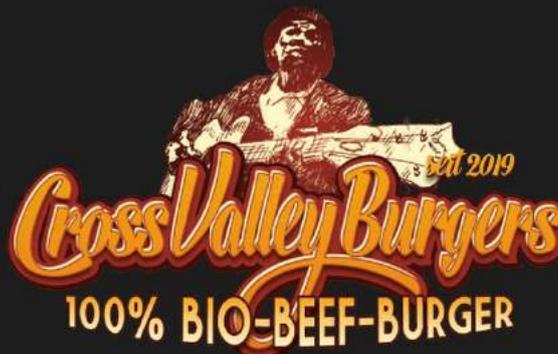
Crossvalley Burgers
Inh. Christian Kolbe
Hagener Str. 4
57223 Kreuztal

Tel.: 02732 / 5 596 596
Mobil: 0151 / 407 580 51

Mail: info@crossvalleyburgers.de

Web: crossvalleyburgers.de

Facebook:
[@crossvalleyburger](https://www.facebook.com/crossvalleyburger)
Instagram:
[@crossvalleyburger](https://www.instagram.com/crossvalleyburger)



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 11:30 - 21:00 Uhr

Samstag und Sonntag
Ruhetag.

AKTION „SAUBERES DORF“

Am Morgen des 09. April trafen wir uns mit vielen Freiwilligen auf dem Dorfplatz, um nach drei Jahren endlich wieder an den Straßen und Waldwegen aufzuräumen. Die Vermüllung war nicht mehr ganz so groß, aber an den Landstraßen fanden sich so viele einzelne Autoteile, aus denen man sicherlich ein komplettes Fahrzeug hätte zusammenbasteln können. Kurz nach 13:00 Uhr haben wir dann die Aktion wegen eines Hagelsturms beendet, konnten dann aber kurze Zeit später bei bestem Sonnenschein einen leckeren



Snack und ein kühles Getränk zu uns nehmen. Diese wurden netterweise von der Maigesellschaft bereitgestellt. Wenn wir diese Aktion nun wieder jährlich durchführen können, sollte uns zukünftig wieder etwas weniger Müll begegnen. Ansonsten gilt wie immer: „Schmeißt bitte euren Dreck – zu Hause weg“ oder zumindest in vorhandene Mülleimer. An dieser Stelle nochmal herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer.

Dirk Hoffmann

Gärtnerei
Hartmann
GARTEN. LANDSCHAFT. LEBEN.

In der vierten Generation
sorgen wir für zufriedene Kunden
im ganzen Siegerland.

Wir sind für Sie da

Tel. 0271 75245 · Mobil: 0160 90278271
info@gaertnerei-hartmann-siegen.de
Friedenstraße 59 · 57076 Siegen



(Dauer-)Grabpflege
Gartenpflege
Garten- und
Landschaftsbau
Baumpflege

www.balci-fliesen.de
info@balci-fliesen.de

balci

FLIESEN FACH BETRIEB

Beratung und Verlegung Fliesen - Mosaik - Naturstein
Küchen, Bäder, Wellness, Reparaturen

Yücel Balci | Am Eichhagen 5 | 57223 Kreuztal | Tel. 0170-30 66 944



Peter Bosch

Büro für Planung
und Bauleitung

Außer dem Schlag 11
57223 Kreuztal

Telefon: 02732 / 7656477
Fax: 02732 / 7656478
Mobil: 0171 4586187
Email: peter-bosch@t-online.de

BUCHVORSTELLUNG

Aller guten Dinge sind... sieben?

Die sieben Männer der Evelyn Hugo, ein Roman von Taylor Jenkins Reid.

Darum geht's:

Die einstige Hollywood-Filmikone Evelyn Hugo ist endlich bereit auszupacken und die Wahrheit über ihr schillerndes Leben und ihre skandalösen sieben Ehen zu erzählen. Sie fragt die Lokaljournalistin Monique Grant als Ghostwriterin an. Monique ist darüber mehr als erstaunt, schließlich hat sie seit Jahren keinen großen Artikel mehr geschrieben. Könnte das ihre Chance sein?

In ihrem luxuriösen Apartment über den Dächern Manhattans beginnt Evelyn Monique ihre Geschichte zu erzählen: vom Aufstieg in der Männerwelt Hollywoods, den goldenen Jahren der Filmbranche und einer geheimen großen Liebe, deren Scheitern der Preis für ihren Erfolg war. Als sich die Geschichte dem Ende nähert, begreift Monique schließlich, auf welcher schmerzhaften Weise ihr Leben mit dem des Hollywoodstars verbunden ist ...

Darum sollte man es lesen:

Evelyn Hugo ist eine Überlebenskünstlerin. Seit langer Zeit hat mich keine Protagonistin mehr so sehr beeindruckt wie sie. Ihre Stärke, ihr Trotz, und ihre Entschlossenheit, sich für ihr Leben und ihre Liebe einzusetzen sind bemerkenswert. Der Roman erzählt abwechselnd von Evelyns Lebensgeschichte und ihrem Aufstieg als Schauspielerin im Hollywood der 50er und 60er Jahre und der Gegenwart, in der die unbekannt Journalistin Monique herausfinden möchte, warum ausgerechnet sie von Evelyn auserkoren wurde, ihre Biografie zu schreiben. Fesselnd und bewegend zugleich verbindet der Roman die Schicksale der beiden Frauen auf eindrucksvolle Weise und sorgt so für ein einzigartiges Leseerlebnis.



Die Sieben Männer der Evelyn Hugo von Taylor Jenkins Reid. Erschienen bei Ullstein Taschenbuch, März 2022. 464 Seiten. ISBN 978-3-5480-6673-8

Lisa Skodek

KURZ NOTIERT

- Der Anmeldeschluss für die Teilnahme am Lebendigen Adventskalender ist der 30.09.2022. Auskunft erteilt Dirk Schleifenbaum, Tel. 02732-28373.
- Die Bilder eurer Vogelhäuschen sendet ihr bitte bis zum 30.10.2022 an redaktion@buergerverein-osthelden.de. Es gibt einen 15 € Gutschein von Zoo & Co zu gewinnen.
- Alte Hausmittelchen könnt ihr ebenfalls an redaktion@buergerverein-osthelden.de senden, wir freuen uns eure Rezepte in einer der nächsten Ausgaben abzdrukken.

NEUES AUS DEM FEUERWEHRHAUS

In diesem Jahr waren wir zu eurem Schutz bisher mehr als zehnmal unterwegs. Zwei Einsätze sind besonders hervorzuheben, zum einen der Brand am Numbacher Hof in Junkernhees, wo unsere Kameraden zunächst mehr als zwölf Stunden am Stück vor Ort waren und an zwei weiteren Tagen noch Nachlöscharbeiten vornehmen mussten. Zum zweiten, nur kurze Zeit später, ein Brand in einer Garage in Fellinghausen. Hier stand beim Eintreffen der Kameraden die Garage bereits im Vollbrand. Ein Übergreifen auf das angrenzende Wohnhaus konnte zum Glück verhindert werden.

Unser neuer Kamerad Majid hat in diesem Jahr den Grundlehrgang erfolgreich bestanden. Außerdem wurden viele Übungen

durchgeführt, zuletzt hatten wir die Kameraden aus Eichen zu Gast. Sie hatten ihr Fahrzeug des Katastrophenschutzes zum Üben mitgebracht, da ein Teil unserer Mannschaft im Rahmen der sogenannten Überörtlichen Hilfe mit den Kameraden aus Eichen zum Einsatz in größere Einsatzlagen alarmiert wird. Diese sind außerhalb des Stadtgebiets oder sogar außerhalb des Kreises und dauern meist mehrere Tage.



Neuerdings sind wir auch auf Social Media unterwegs, wo wir über die Aktivitäten in der Löschgruppe informieren. Lasst uns doch ein Like da.

Instagram: lg.osthelden
Facebook: Feuerwehr Kreuztal – Löschgruppe Osthelden

Löschgruppe Osthelden

Unsere Leistung – Ihr Vorteil

Schweißen

- Geprüfte Schweißer
- Wir fertigen individuell nach Zeichnung, Muster oder Aufmass im Bereich der Metall- und Blechverarbeitung
- MIG · MAG · WIG · Elektrode
- Stahl, Edelstahl, Aluminium, Guss
- Einzelteile, Klein- und Großserien nach Zeichnung oder Muster, Konstruktionsteile bis 6t
- Reparaturen

Aufpanzerungen

- Stark verschliffene Teile bringen wir wieder in Form. Zum Beispiel: Kalt- und Wasserschnittmesser, Ziehwerkzeuge, Stanzwerkzeuge, Förderschnecken, Schneckenteile.

Abkanten

- » Einzelstücke, Klein- und Großserien
- » Kantenteile bis 4m Länge und 5mm Stärke
- » Moderne, CNC - gesteuerte Abkantbank mit 125 t Druck

Karl Klein
GmbH

Schweißfach- und Abkantbetrieb

Telefon: (02732) 55 56 0

Telefax: (02732) 55 56 60

eMail: Karl-Klein-GmbH@t-online.de

WICHTIGE TERMINE 2022 (NICHT VERPASSEN)

02.07.2022	Feuerwehrfest, Löschgruppe Osthelden, am Feuerwehrhaus
05.08.2022	Besch Party, GV „Westfalia“ Osthelden, auf dem Bolzplatz
06.08.2022	Action-Tag für Kinder, Ev. Gemeinschaft Osthelden
14.08.2022	Sommerfest für Groß und Klein, Ev. Gemeinschaft Osthelden
14.09.2022	Blutspenden, DRK - Osthelden, Ev. Gemeinschaft Osthelden
30.09.2022	Mitgliederversammlung Kapelle mit Kultur, Kapelle Osthelden
05.10.2022	Blutspenden, DRK - Osthelden, Ev. Gemeinschaft Osthelden
14.10.2022	Stammtisch, Bürgerverein Osthelden, Vereins- und Bürgertreff
15. - 16.10.2022	Bücherflohmarkt, Kapelle mit Kultur, Kapelle Osthelden
05.11.2022	Herbstfest, GV „Westfalia“ Osthelden, Vereins- und Bürgertreff
12.11.2022	Skatturnier, GV „Westfalia“ Osthelden, Vereins- und Bürgertreff
16.11.2022	Terminabsprache der Ortsvereine, Vereins- und Bürgertreff
17.11.2022	Kreativwerkstatt, Kapelle mit Kultur, Kapelle Osthelden
26.11.2022	Winterfeuer, Maigesellschaft Osthelden, auf dem Dorfplatz
01. - 24.12.2022	Lebendiger Adventskalender, Bürgerverein Osthelden, Osthelden
11.12.2022	Weihnachtsfeier für Groß und Klein, Ev. Gemeinschaft Osthelden
14.12.2022	Blutspenden, DRK - Osthelden, Ev. Gemeinschaft Osthelden
24.12.2022	Heiligabendgottesdienst, Ev. Kirchengemeinde, Kapelle Osthelden
24.12.2022	Weihnachtssingen, GV „Westfalia“ Osthelden, Kapelle Osthelden

Weitere Termine stehen im Veranstaltungskalender 2022 für Fellinghausen, Heestal und Osthelden.
Alle Termine sind ohne Gewähr und abhängig von der weiteren Entwicklung der Coronapandemie.

Euch gefällt das **DORFGESPRÄCH**? Ihr wollt, dass es auch weiterhin kostenlos zweimal im Jahr für Euch erscheint? Dann freuen wir uns über eine Spende, um den Erhalt unserer Dorfzeitung zu garantieren. Überweisungen bitte an den Bürgerverein Osthelden, IBAN DE48 4605 0001 0010 1088 68, Kennwort „Dorfgespräch“.

Ansprechpartner bei Rückfragen: Klaus Heinze (Kassierer), Talenwäldchen 4, Tel. 0152-29503743

Impressum

Herausgeber:

Bürgerverein Osthelden e.V.
Am Sträßchen 3
57223 Kreuztal



Internet:

www.buergerverein-osthelden.de
info@buergerverein-osthelden.de
www.facebook.com/bvosthelden

Redaktionsteam:

Volker Blöchl, Alter Weg 3A
Eckhard Haub, Blashütte 5
Stefanie Heider, Rohrbachweg 5
Heike Kiß, Gewendtweg 6
Dirk Schleifenbaum, Johannes – Rau – Weg 2
Lisa Skodek, Johannes – Rau – Weg 8
Sarah Wurmbach, Unter dem Wolfshagen 1
alle: 57223 Kreuztal
redaktion@buergerverein-osthelden.de

Redaktionsschluss:

für die Frühlingsausgabe: 30.04.
für die Herbstaussgabe: 30.10.

Druck und Herstellung:

LM Druck + Medien GmbH
Obere Hommeswiese 16
57258 Freudenberg

Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte und Leserbriefe zu bearbeiten und ggf. sinnwährend zu kürzen.

#dein**digitales**Autohaus



HOPPMANN
autowelt



Dethleffs
Ein Freund der Familie



[]
CROSSCAMP



ŠKODA
Service

Siegen | Dillenburg | Fellinghausen | Gummersbach
Haiger | Herborn | Neunkirchen | Olpe



**Weil's um
mehr geht.**

Seit unserer Gründung prägt ein Prinzip unser Handeln: Wir machen uns stark für das, was wirklich zählt. Für eine Gesellschaft mit Chancen für alle. Für eine ressourcenschonende Zukunft. Für die Region, in der wir zu Hause sind.
sparkasse-siegen.de



**Sparkasse
Siegen**

Weil's um mehr als Geld geht.